

Gemeinde Büchen

Beschlussvorlage

Bearbeiter/in:

Nadine Frömter

Beratungsreihenfolge:

Gremium

Bau-, Wege- und Umweltausschuss

Datum

20.02.2017

Beratung:

barrierefreier Umbau der Haltestellen "Am Waldschwimmbad" im Rahmen der Deckenerneuerung der K73

Der Kreis Herzogtum Lauenburg wird die Kreisstraße 73 von der Ortsausfahrt Müssen bis zur Ortseinfahrt Büchen sanieren. Gleichzeitig wird der bitumierte Radweg an dieser Strecke erneuert. Diese Arbeiten sollen wahrscheinlich in der Zeit vom 02.05.2017 bis zum 30.06.2017 erfolgen. Hierzu wird die Strecke in drei Bauabschnitte eingeteilt.

Auf der zu sanierenden Strecke liegen zwei Schullinien mit täglich 11 Fahrten an Schultagen. Zudem befährt eine Grundlinie die K 73 innerhalb der Ortsdurchfahrt Büchen mit fünf Touren am Tag, wendet dabei aber im Gewerbegebiet „Am Hesterkamp“, um in Richtung Ortsmitte zurückzufahren. Die Linien verbinden die beiden Zentralen Omnibusbahnhöfe (ZOB's) bzw. die Schulzentren in Schwarzenbek und Büchen und übernehmen die Beförderung der schulpflichtigen Kinder der Region zu den Schulstandorten in Büchen und Schwarzenbek.

In Höhe des Waldschwimmbades befindet sich jeweils nördlich und südlich der Kreisstraße eine Haltestelle für den Öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV). Diese Haltestellen „Am Waldschwimmbad“ sind weitestgehend nicht barrierefrei ausgelegt. Im Rahmen der Deckenerneuerung auf der Kreisstraße 73 ist es vorgesehen, die Haltestellen barrierefrei herzurichten.

Das zum 01.01.2013 novellierte Personenbeförderungsgesetz (PBefG) misst der Barrierefreiheit im ÖPNV eine wichtige Bedeutung zu und ist nicht zuletzt mit Blick auf den demografischen Wandel und die Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention zu begrüßen. Die darin vorgegebene Zielsetzung nach einer vollständigen Barrierefreiheit im ÖPNV bis zum Jahr 2022 wird durch die Richtlinie des Kreises Herzogtum Lauenburg zur Förderung des Neu-, Um- oder Ausbaus von Infrastrukturanlagen des öffentlichen Personennahverkehrs unterstützt.

Ein barrierefreier Umbau der Haltestellen wird aufgrund von Synergieeffekten

während der oben beschriebenen Sanierungsarbeiten an der Kreisstraße 73 für sinnvoll erachtet. So können notwendige Anhebungen des Radweges für einen barrierefreien Zugang zur Haltestelle über die Beauftragungen des Kreises abgewickelt werden.

Die Kosten für den barrierefreien Ausbau der Haltestellen „Am Waldschwimmbad“ belaufen sich auf ca. 19.000 €. Über die o. g. Richtlinie des Kreises Herzogtum Lauenburg ist eine Zuwendungshöhe von 50% der zuwendungsfähigen Kosten förderbar. So das für die Gemeinde Büchen Kosten in Höhe von ca. 8.500 € finanziert werden müssten.

Beschlussempfehlung:

Der Bau-, Wege- und Umweltausschuss der Gemeinde Büchen beschließt den barrierefreien Ausbau der Haltestellen „Am Waldschwimmbad“ im Rahmen der Deckenerneuerungsarbeiten an der Kreisstraße 73 und gleichzeitig eine Förderung für diese Maßnahme zu beantragen.